

Mitten im Mittelpunkt

Entdecken // Bibeltext // Kolosser 1,15-20

Aufbau der Zeitreise-Stationen

An allen Stationen hängen Stationsschilder mit Informationen (Vorlagen im Online-Material). Die zu lösenden Rätsel sind jeweils in einem Briefumschlag im Umfeld der Station versteckt (Vorlagen im Online-Material). Außerdem ist die jeweilige Bibelgeschichte bzw. der Bibeltext, zu der/dem die Kinder „reisen“, auf unterschiedliche Art vorhanden. Jede weitere Ausgestaltung der Stationen kann, muss aber nicht erfolgen. (Die optionale Gestaltung ist in der Materialaufzählung durch kursive Schrift gekennzeichnet.) Die Stationen sollten bereits vor Beginn des Kindergottesdienstes aufgebaut sein.

Die Ergebnisse der jeweiligen Rätsel sind jeweils ein Teil aus dem (vereinfachten) Bibeltext aus Kolosser 1.

Station 1

Gott erschafft die Erde (1. Mose 1,1 – 2,4)

- Schild Station 1 (Vorlage im Online-Material)
- Briefumschlag
- Rätsel Station 1 (Vorlage im Online-Material)
- Kinderbibel mit Schöpfungsgeschichte (möglichst knapp)
- *ausgedrucktes Gemälde „Schöpfung“ von Hieronymus Bosch (Online-Material)*
- *Topfpflanze*
- *ausgeschnittene Sonne, Mond und Sterne*
- *Plastik- oder Stofftiere*
- *zwei menschliche Figuren*

Jesus war schon vor aller Schöpfung da. Er ist Gott und damit aktiv am Schöpfungswerk beteiligt. An Station 1 kann zum Beispiel das ausgedruckte Gemälde von Hieronymus Bosch ausgelegt werden, außerdem eine Kinderbibel, die auf der Seite der Schöpfungsgeschichte aufgeschlagen ist. Wer möchte, kann außerdem die Station mit Pflanzen, Plastik- oder Stofftieren, Sonne, Mond und Sternen, „Adam und Eva“ usw. dekorieren – eben alles, was mit der Schöpfungsgeschichte zu tun hat.

Station 2

Die Christen in Kolossä bekommen einen Brief (Kolosser 1,18 a)

- Schild Station 2 (Vorlage im Online-Material)
- Rätsel Station 2 (Vorlage im Online-Material) als Schriftrolle
- *gemütliche Kissen*
- *Fotos verschiedene Kirchen und Gemeindehäuser (Online-Material)*

Die Idee von Station 2: Die Christen in Kolossä haben gerade einen Brief von Paulus bekommen, der nun gelesen wird. Die Station kann auf dem Boden aufgebaut sein: eine gemütliche Sitzrunde mit Kissen. In der Mitte liegen ausgedruckte Fotos von Kirchen und Gemeindehäusern, um zu verdeutlichen, dass es hier um die Gemeinde geht – die auch heute existiert. Der Brief/das Rätsel in Form einer alten Schriftrolle ist gut versteckt, da die Kinder an dieser Station weniger zu erledigen haben als die an den anderen Stationen.

Tipp: Für den antiken Look der Schriftrolle wird ein Blatt Papier in schwarzem Tee „gebadet“. Anschließend trocknen lassen – wer will, kann die Ränder auch noch vorsichtig mit einem Feuerzeug anbrennen. Dann wird das ausgedruckte Rätsel mit dem stark vereinfachten Bibelvers aus Kolosser 1,18 a draufgeklebt. Zum Schluss wird die Schriftrolle gerollt und mit Kordel zusammengebunden.

Station 3

Jesus ist gestorben – aber er ist nicht mehr in seinem Grab (Matthäus 28,1-10)

- Schild Station 3 (Vorlage im Online-Material)
- Briefumschlag
- Rätsel Station 3 (Vorlage im Online-Material)
- Bibel (in gut verständlicher Übersetzung)
- Zettel mit Hinweis (s. u.)
- *2-3 Tische*
- *Decken, große Tücher*
- *evtl. Taschenlampe*

Jesus ist nicht mehr tot – er lebt in alle Ewigkeit! Darum soll es an Station 3 gehen. Dazu wird aus zwei bis drei hochkant gestellten Tischen und darüber gelegten Decken eine Grabhöhle angedeutet. Darin liegt eine an der entsprechenden Stelle aufgeschlagene Bibel mit dem Hinweis, dass die Kinder darin den angegebenen Text aus Matthäus 28,1-10 lesen sollen. Je nachdem, wie geschlossen die „Höhle“ ist, sollte eine Taschenlampe zum Lesen bereitliegen – erhöht auch den Spannungsfaktor!

Station 4

Fünftausend Männer und ihre Familien werden mehr als satt (Markus 6,35-44)

- Schild Station 4 (Vorlage im Online-Material)
- Briefumschlag
- Rätsel Station 4 (Vorlage im Online-Material)
- Kinderbibel mit der entsprechenden Geschichte (Achtung, es sollte erwähnt werden, dass am Ende zwölf Körbe mit Essen übrigbleiben)
- *Körbchen mit 5 Brötchen und 2 Dosen Fisch*
- *Tüte mit Goldfischlis (Salzgebäck)*

Das Körbchen mit Brötchen und Fisch zeigt, was Jesus zur Verfügung hatte, um fünftausend Männer mit Familie satt zu bekommen. Hier geht es darum, dass Gott mit seiner ganze überfließenden Fülle in Jesus wohnt: Die Menschen bekommen nicht nur ein bisschen zu essen, sondern sie werden richtig satt – und es bleiben sogar noch zwölf Körbe mit Essen übrig! Um diese Essensvermehrung zu verdeutlichen, dürfen die Kinder „Goldfischlis“ essen.

Station 5

Jesaja erzählt von einem, der Frieden zwischen Gott und den Menschen schaffen wird (Jesaja 53,1-5)

- Schild Station 5 (Vorlage im Online-Material)
- Briefumschlag
- Rätsel Station 5 (Vorlage im Online-Material)
- stark vereinfachter Bibeltext als Audio-Datei (im Online-Material)
- Laptop mit Lautsprechern, CD-Player o. Ä.
- *ausgedrucktes Gemälde „Jesaja“ von Michelangelo (Online-Material)*

Jesaja kündigt den Israeliten an, dass ein Bote von Gott kommen wird, der für alle Schuld der Welt stellvertretend bestraft werden soll. dadurch wird er Frieden bringen zwischen Gott und den Menschen. An Station 5 kann die Michelangelo-Darstellung von Jesaja ausliegen. Die Kinder können die Botschaft von Jesaja als stark vereinfachte Audio-Datei anhören.